

Bayer will Monsanto übernehmen

Leverkusen. Der Pharmakonzern Bayer greift doch nach dem US-Saatgut- und Pestizidhersteller Monsanto. Vertreter von Bayer hätten »vor kurzem« Mitglieder der Geschäftsführung von Monsanto getroffen, um vertraulich über eine einvernehmliche Übernahme zu sprechen, teilte das Leverkusener Unternehmen am Donnerstag mit. Monsanto, unter anderem Hersteller des Unkrautvernichtungsmittels »Roundup« mit dem Wirkstoff Glyphosat, zeigte sich wenig begeistert: Das Angebot sei »ungebeten und unverbindlich«.

Bayer definiert sich als »Life Science«-Unternehmen. Die Kunststoffsparte stieß der Konzern ab und brachte sie im Oktober unter dem Namen Covestro an die Börse. Mit der Übernahme von Monsanto, der Plan war bereits vergangene Woche als Gerücht verbreitet worden, würde die Sparte Pflanzenschutz zur größten des Konzerns. Bei den Anlegern kamen die Pläne nicht gut an. Die Aktie rutschte am Vormittag um fast sieben Prozent ins Minus und stand bei 88,93 Euro. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/286580.bayer-will-monsanto-übernehmen.html>